

## 446522-2026 - Result

**Germany – Special-purpose road passenger-transport services – Beförderung von Kindern mit besonderem Betreuungsbedarf im freigestellten Schülerverkehr**

**OJ S 123/2026 30/06/2026**

**Contract or concession award notice – standard regime**

**Services**

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Kindertagesstätte Wernhalde e.V.

Email: [vergabeberatung@staatsanzeiger.de](mailto:vergabeberatung@staatsanzeiger.de)

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Education

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Beförderung von Kindern mit besonderem Betreuungsbedarf im freigestellten Schülerverkehr

Description: Gegenstand ist die Beförderung von Kindern mit besonderem Betreuungsbedarf für die Kindertagesstätte Wernhalde e.V. in Stuttgart einschließlich möglicher Sonderfahrten.

Procedure identifier: ee8a8fdb-2729-4ff8-b36e-104be99cc742

Internal identifier: KITAWERN-2026-0001

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60130000 Special-purpose road passenger-transport services

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Stuttgart

Postcode: 70184

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: >>Nichtvorliegen von Ausschlussgründen, Selbstreinigung<< Der Bieter hat in diesem Zusammenhang folgende Erklärung abzugeben: • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (ANLAGE 7) • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Eintragungen im Gewerbezentralregister (ANLAGE 8) • Eigenerklärung Russlandsanktionen (ANLAGE 9) • Eigenerklärung über Selbstreinigungsmaßnahmen (ANLAGE 10) Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Liegen Ausschlussgründe gem. §§ 123, 134 GWB oder Eintragungen im Gewerbezentralregister vor sind die notwendigen Angaben für die Prüfung einer Vergabesperre gem. § 126 GWB zu machen. Dazu gehören bei Ausschlussgründen gem. § 123 GWB die Benennung des Datums der Rechtskraft der Verurteilung und bei Ausschlussgründen gem. § 124 GWB die Benennung des den Ausschluss begründenden

Ereignisses. Soweit der Bieter infolge des Vorliegens von Ausschlussgründen Selbstreinigungsmaßnahmen gem. § 125 GWB vorgenommen hat sind diese umfassend darzulegen, so dass der Auftraggeber die Rechtsfolgen bezüglich der darlegten Selbstreinigung beurteilen kann. >>Sonstige Erklärungen<< • Bietererklärung (ANLAGE 1) • Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung bzw. Versicherungsbestätigung (ANLAGE 2) • Eigenerklärung Referenzen (ANLAGE 3) • Eigenerklärung technische Ausstattung (ANLAGE 4) • Eigenerklärung Mitarbeiter (ANLAGE 5) • Eigenerklärung Unternehmensorganisation (ANLAGE 6) • Verpflichtungserklärung öffentliche Aufträge Verkehrsdienstleistungen (ANLAGE 11) • Angaben zur Fahrzeugen gem. SaubFahrzeugBeschG (ANLAGE 12) • Scientology Schutzklausel (ANLAGE 13) • Eigenerklärung Eignungsleihe (ANLAGE 14) • Verpflichtungserklärung eignungsvermittelndes Unternehmen (ANLAGE 15) • Eigenerklärung Nachunternehmer (ANLAGE 16) • Erklärung Nachunternehmer (ANLAGE 17) • Erklärung Bietergemeinschaft (ANLAGE 18) • Erklärung Nichtvorliegen von Wettbewerbsbeschränkungen (ANLAGE 19) • Eigenerklärung über die sichere Beförderung von Menschen mit Förderbedarf (ANLAGE 20) • Eigenerklärung zur Einhaltung des Anforderungskatalogs für Fahrzeuge (ANLAGE 21) Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0000

Title: Beförderung von Kindern mit besonderem Betreuungsbedarf im freigestellten Schülerverkehr

Description: Die ausgeschriebene Leistung umfasst die Beförderung von Kindern des Schulkindergartens Wernhalde von deren Wohnsitz zur Einrichtung und von der Einrichtung zurück zum Wohnsitz. Darüber hinaus können in Einzelfällen anlassbezogene Sonderfahrten erforderlich werden. Die Beförderungsleistungen sind an den Betreuungstagen der Einrichtung zu erbringen. Als Kalkulationsgrundlage werden derzeit ca. 190 Fahrtage pro Jahr zugrunde gelegt. Die zu befördernden Kinder weisen Förderbedarfe insbesondere in den Bereichen

Internal identifier: LOT-0000

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60130000 Special-purpose road passenger-transport services

**Options:**

Description of the options: Die Leistungserbringung beginnt am 01.09.2026. Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst zwei Kindergartenjahre bis einschließlich Kindergartenjahr 2027/2028. Der Auftraggeber ist berechtigt, den Vertrag zweimal um jeweils ein weiteres Kindergartenjahr zu verlängern. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit spätestens mit Ablauf des Kindergartenjahres 2029/2030. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt somit 4 Jahre.

#### 5.1.2. Place of performance

Town: Stuttgart

Postcode: 70184

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

### 5.1.3. Estimated duration

Duration: 24 Months

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: >> Zugänglichkeit zu Informationen im Vergabeverfahren: <<

Bereitstellung der Vergabeunterlagen - Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich

elektronisch über die Vergabeplattform bereitgestellt. Registrierung, Nutzung bestimmter

Software - Bei einer Beteiligung am Vergabeverfahren muss eine eindeutige

Bieterbezeichnung sowie eine elektronischen Adresse (Registrierung) angegeben werden. Die

Registrierung hat über das Vergabeportal zu erfolgen. - Für die Rechtzeitigkeit der

Registrierung, die Nutzung der Software (AI BIETERCOCKPIT) bei Angebotsabgabe und

Abgabe von sonstigen Erklärungen etc. ist der Bewerber/Bieter verantwortlich. Abrufung von

Informationen, Zugang von Informationen - Der Bewerber/Bieter ist für die Abrufung der

bereitgestellten zusätzlichen Informationen (z.B. Antworten auf Bewerber- bzw. Bieterfragen),

die sich aus dem Vergabeverfahren ergeben, eigenständig verantwortlich. Eine gesonderte

Bekanntmachung erfolgt - soweit nicht gesetzlich oder im Rahmen der

Vergabeverfahrensordnungen vorgeschrieben - nicht mehr. Gleiches gilt für etwaige

Aufforderungen, Mitteilungen oder sonstigen Erklärungen gegenüber dem Bewerber/ Bieter. -

Mitteilungen an den Bewerber/Bieter, die über die Vergabeplattform an den Bewerber/Bieter

übermittelt werden, gelten mit der Bereitstellung auf der Vergabeplattform im Bereich des

Bewerbers/Bieters als abgesendet. - Der Bewerber/Bieter ist verpflichtet, seinen Account auf

der Vergabeplattform auf den Zugang von Informationen jeglicher Art hin zu kontrollieren.

Mitteilungen an den Bewerber/Bieter (einschließlich Mitteilungen nach § 134 GWB) werden

über das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabeplattform bereitgestellt. Das Bewerber-/

/Bieterpostfach der Vergabeplattform hat die Funktion eines (elektronischen) Briefkastens. Mit

Bereitstellung der Mitteilung im Bieterpostfach auf der Vergabeplattform gehen die

Mitteilungen dem Bewerber/Bieter zu. Der Bewerber/Bieter ist für die Kontrolle des Bewerber-/

/Bieterpostfachs der Vergabeplattform eigenverantwortlich zuständig. Der Bewerber/Bieter hat

unabhängig vom Zugang zusätzlicher Nachrichten über einen Posteingang im Bewerber-/

/Bieterpostfach dieses selbständig auf das Vorhandensein von Mitteilungen zu kontrollieren.

Verwendung der Vergabeplattform, technische Anforderungen, Verwendung technischer

Mittel, Verantwortlichkeiten der Benutzung - Der Bewerber/Bieter ist für die Eignung der von

ihm verwendeten technischen Mittel verantwortlich. - Der Bewerber/Bieter ist für den

rechtzeitigen, vollständigen und fristgemäßen Zugang seiner Erklärungen verantwortlich. Der

Bewerber/Bieter trägt damit grundsätzlich das Übermittlungsrisiko, es sei denn, dass der

Bewerber/Bieter die unvollständige oder verspätete Übermittlung nicht zu vertreten hat. Der

Nachweis obliegt dem Bewerber/Bieter. - Der Bewerber/Bieter hat die technischen Hinweise

des Vergabeplattformbetreibers zu beachten, zu berücksichtigen und einzuhalten. Notfalls hat

sich der Bewerber/Bieter rechtzeitig mit dem technischen Support des Betreibers der

Vergabeplattform in Verbindung zu setzen. - Der Bewerber/Bieter wird darauf hingewiesen,

dass die maximale Dateimenge des Angebots 300 MB beträgt. - Der Bewerber/Bieter hat die

Systemvoraussetzungen für die ordnungsgemäße Verwendung der Vergabeplattform,

insbesondere der Down- und Uploadfunktionen und der sonstigen Anwendungen der

verwendeten Vergabeplattform sowie die weiteren Nutzungsbedingungen des Betreibers der

Vergabeplattform zu beachten und einzuhalten. - Der Bewerber/Bieter hat sich rechtzeitig vor

dem Hochladen von Unterlagen - insbesondere bei fristgebundenen Erklärungen - zu vergewissern, dass eine von Seiten des Bewerbers/ Bieters ungestörte Übermittlung der Erklärungen möglich ist, dazu gehört u.a. die Beachtung der Vorgaben zur Beschränkung der maximalen Gesamtdateimenge und der Folgen bei einer Überschreitung sowie der rechtzeitige Beginn mit der Übermittlung.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the European Parliament and Council 2009/33/EC (Clean Vehicles Directive – CVD)

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies:

Passenger road transport services

#### **5.1.10. Award criteria**

##### **Criterion:**

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf das Hinweisblatt der Vergabekammer Baden-Württemberg, abrufbar unter: [https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Karlsruhe/Abteilung\\_1/Referat\\_15/\\_DocumentLibraries/Documents/15\\_vk\\_merkblatt.pdf](https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Karlsruhe/Abteilung_1/Referat_15/_DocumentLibraries/Documents/15_vk_merkblatt.pdf) wird hingewiesen.

## 6. Results

---

Value of all contracts awarded in this notice: unpublished  
Justification code: Other public interest

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0000

Winner selection status: At least one winner was chosen.

#### 6.1.2. Information about winners

##### Winner:

Official name: Deutsches Rotes Kreuz

##### Tender:

Tender identifier: TEN-0001

Identifier of lot or group of lots: LOT-0000

Value of the tender: unpublished

Justification code: Other public interest

Subcontracting: No

##### Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001

Date of the conclusion of the contract: 29/06/2026

#### 6.1.4. Statistical information

##### Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies: Other service contract

Category of vehicle: M1

The number of all vehicles falling within the scope of the CVD directive: 4

The number of clean vehicles: 0

The number of zero-emission vehicles: 0

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-7001

Official name: Kindertagesstätte Wernhalde e.V.

Registration number: 0022446688

Postal address: Wernhaldenstr. 66

Town: Stuttgart  
Postcode: 70184  
Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)  
Country: Germany  
Email: [vergabeberatung@staatsanzeiger.de](mailto:vergabeberatung@staatsanzeiger.de)  
Telephone: +49 71166601496  
Internet address: <https://www.wernhalde.de/>  
Buyer profile: <https://www.wernhalde.de/>

**Roles of this organisation:**

Buyer  
Organisation providing additional information about the procurement procedure

**8.1. ORG-7004**

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe  
Registration number: 08-A9866-40  
Postal address: Kapellenstrasse 17  
Town: Karlsruhe  
Postcode: 76131  
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Country: Germany  
Email: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)  
Telephone: +49 7219268730  
Fax: +49 7219263985  
Internet address: <https://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

**Roles of this organisation:**

Review organisation

**8.1. ORG-0001**

Official name: Deutsches Rotes Kreuz  
Size of the economic operator: Large  
Registration number: 147216680  
Postal address: Henri-Dunant-Straße 1  
Town: Waiblingen  
Postcode: 71334  
Country subdivision (NUTS): Rems-Murr-Kreis (DE116)  
Country: Germany  
Email: [Utz.Bergmann@drk-rem-murr.de](mailto:Utz.Bergmann@drk-rem-murr.de)  
Telephone: +49 7151200254  
Fax: +49 7151200252

**Roles of this organisation:**

Tenderer

**Beneficial owner:**

Nationality of the owner: Germany

**Winner of these lots: LOT-0000**

**8.1. ORG-7005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registration number: 0204:994-DOEVD-83  
Town: Bonn  
Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 2d78fd6d-2795-47ff-a952-298fba27dc14 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 29/06/2026 10:15:46 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 446522-2026

OJ S issue number: 123/2026

Publication date: 30/06/2026